

1. Generalversammlung

In der am 20.9.1967 abgehaltenen GV wurde der bisherige Vorstand nach Erstattung seiner Berichte einstimmig entlastet. Die Neuwahl des Vorstandes ergab folgendes:

1.Obmann:	Sekt.Chef Hugo Ernst Barber	SVSM
2.Obmann:	Rudolf Katholitzky	SVSM
MUBA:	Reg.Rat Dkfm.Josef Leibold	SCFM
1.Schriftführer:	Sekt.Rat Franz Hofstätter	SCFM
2.Schriftführer:	Johann Schmözl	BBSV
1.Kassier:	WAR.Gustav Nowotny	PSA/BKA
2.Kassier:	Rudolf Hekele	Sth.
1.Revisor:	Anton Schneeweis	SKH
2.Revisor:	Hans Macalik	Vorg.

Folgende Beschlüsse der GV werden zur Kenntnis gebracht:

- 1.Mannschaftsmeisterschaft: Preise werden nur für Mannschaften gegeben; für die Mannschaftsmitglieder sind Diplome in Aussicht genommen.
2. Es wird in der LIGA mit Dreiermannschaften (wie in der abgelaufenen Saison) in allen übrigen Klassen mit Vierer-Mannschaften gespielt.
3. Auf- und Abstiege wie üblich; die bisherige Klasse IIA und IIB wird in eine II. und eine III.Klasse geteilt. Unter Berücksichtigung der Zu- und Abmeldungen spielen in der LIGA sowie in der I. und II.Klasse je 9 Mannschaften, in der III.Klasse verbleiben 10 Mannschaften.

Nenn- und Straf gelder bleiben in der bisherigen Höhe (siehe RS. Nr. 1 vom 19.10.1965)

Hinsichtlich der Durchführung der Spiele mit Dreiermsch. siehe RS Nr. 1 vom 9.10.1966 (Restexemplare beim MUBA).

2. Beginn der Mannschaftsmeisterschaft

Die Mannschaftsmeisterschaften beginnen mit 9. Oktober 1967. Klasseneinteilung und Rundenauslosung sind der Beilage zu entnehmen. Terminverlegungen sind nur nach vorheriger Zustimmung des MUBA gestattet. Spielberichte sind dem MUBA bis zu dem der Spielrunde nächstfolgenden FREITAG zuzustellen, u.zw. immer die URSCHRIFT des Spielberichtes! Die Ergebnisse aller Spiele müssen bis spätestens eine Woche nach Beendigung der letzten Runde beim MUBA eingelangt sein. Fehlende Spiele werden mit 9:0 für den gastierenden Verein verifiziert und der platzhabende Verein mit einer Geldbuße belegt. Gilt auch für den Herstdurchgang! Spielfreie Wochen sind: 30.10.-3.11.1967, 27.12.1967 - 5.1.1968 und 22. - 26.1.1968.

3. Ausfertigung der Wettspielberichte:

Die Eintragung der Mannschaften und der Spielergebnisse hat vom Spielführer des platzhabenden Vereines zu erfolgen. Jeder Spielbericht ist von beiden Mannschaftsführern zu unterschreiben. Die ERSTSCHRIFT ist dem MUBA zuzuleiten.

4. Wettspielblocks

sind beim MUBA ab 10.10.1967 erhältlich.

5. Nenn- und Meldegebühren für die Mannschaftsmeisterschaft:

Nachstehend ausgewiesene Gebühren wollen s o g l e i c h
überwiesen werden:

Bundesbahn S 244.-; Steinhof 286 S; Vorgarten 203 S;
Handelskammer 5125 S (d.i. ohne Spielergebühren);
Union Landhaus 174 S; Bundesforste 298 S; Handels-
ministerium 227 S; PSA/BKA 86 S; FA 2/20 86 S;
Finanzministerium 230 S (ohne Spielergebühren).

Melde- und Beglaubigungs-
ausschuß:
Dkfm.Leibold e.h.

2.Obmann:
R.Katholitzky e.h.